

Nr. 241/2023  
Halle (Saale), 17. August 2023



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecherin

## Abschwung der Bautätigkeit mit unvermindertem Tempo

**Im 1. Halbjahr 2023 wurden 1 639 Hochbauvorhaben im Wohn- und Nichtwohnbau Sachsen-Anhalts genehmigt. Der prozentuale Rückgang zum gleichen Vorjahreszeitraum betrug entsprechend 30,6 % (1. Halbjahr 2022: 2 362). Das Tempo des relativen Rückganges hat sich im Halbjahresverlauf kaum abgeschwächt (I. Quartal 2023: -31,2 %).**

Bezogen auf die Zahl der in den Projekten geplanten Wohnungen lag der Rückgang bei 45,6 % auf 1 628 Wohnungen. Weniger stark vom Abschwung war der Nichtwohnbereich betroffen (351 Vorhaben; -12,0 %). Bei den Fabrik- und Werkstattgebäuden gab es ein Plus (+34,8 %) auf 62 Gebäude und Baumaßnahmen.

Die geschätzten Bauwerkskosten lagen im 1. Halbjahr mit rund 715 Mill. EUR 35,0 % niedriger als 2022.

Die erfassten Vorhaben beinhalten sowohl Baugenehmigungen als auch Fälle aus dem Genehmigungsfreistellungsverfahren.

Weitere Informationen zum Thema Bautätigkeit und Wohnen finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

Die lange Zeitreihe oder die Basisdaten zum Thema Baugenehmigungen können über die [Tabellen zu Baugenehmigungen \(31111\)](#) in der Datenbank GENESIS-Online abgerufen werden.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2  
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702  
Fax 0345 2318-913

**Internet:**  
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>  
**E-Mail:**  
[pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

**Sachsen-Anhalt**  
**#moderndenken**